

# Teilegutachten

nach § 19/3 StVZO

**Nr. RZ98/46035/A/67**über den Verwendungsbereich von Sonderrädern  
am **Jaguar XK8** (LK 120,65/5)

**Auftraggeber:** **ARTEC Autoteilehandelsges. mbH**  
**Schönbacher Straße**  
**35745 Herborn - Hörbach**

## Hinweise für den Fahrzeughalter

Nach der Durchführung der Fahrzeugumrüstung ist das Fahrzeug **unverzüglich** einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüfingenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Begutachtung vorzuführen. Die ausgefüllte und von der Prüfstelle abgestempelte Anbaubestätigung ( amtliches Formblatt) ist im Fahrzeug mitzuführen und berechtigten Personen auf Verlangen vorzuzeigen.

## Technische Angaben zu den Sonderrädern

	<b>Vorderachse + Hinterachse</b>	<b>Vorderachse + Hinterachse</b>	<b>nur Hinterachse</b>
Hersteller:	ARTEC	ARTEC	ARTEC
Handelsmarke:	ARTEC	ARTEC	ARTEC
Art des Sonderrades:	zweiteiliges LM-Sonderrad	zweiteiliges LM-Sonderrad	zweiteiliges LM-Sonderrad
Radtyp:	<b>L87</b>	<b>L97</b>	<b>L107</b>
Ausführungsbezeichnung:	<b>L872588</b>	<b>L972288</b>	<b>L1072088</b>
Radgröße:	8 J x 17 H2	9 J x 17 H2	10 J x 17 H2
Einpreßtiefe:	25 mm	22 mm	20 mm
Lochkreisdurchmesser:	120,65 mm	120,65 mm	120,65 mm
Lochzahl:	5	5	5
Mittenlochdurchmesser:	73,7 mm	73,7 mm	73,7 mm
Zentrierart:	Mittenzentrierung	Mittenzentrierung	Mittenzentrierung
Radlastprüfung: RWTÜV:	Nr. RP1764/13/67	Nr. RP1943/03/67	Nr. RP1765/08/67
Geprüfte Radlast:	650 kg	565 kg *)	650 kg
Reifenabrollumfang:	2100 mm	1965 mm	2100 mm

\*) entspricht 550 kg bei einem Abrollumfang von max. 2020 mm

Auftraggeber : ARTEC Autoteilehandelsges.mbH  
Typ(en) : Typ L (17-Zoll, zweiteilig)  
Ausführung(en) : L 8725; L9722; L10720

---

### **Durchgeführte Prüfungen**

Es wurde die Verwendungsmöglichkeit der oben beschriebenen Sonderräder an Fahrzeugen des im Verwendungsbereich genannten Herstellers geprüft. Die Prüfung erfolgte unter Zugrundelegung des VdTÜV Merkblatts 751 Anhang I und 3.4 der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern.

### **Fahrwerksfestigkeit**

Die Spurweite der geprüften Fahrzeugtypen wird durch die geänderte Einpreßtiefe der Sonderräder vergrößert. Die Spurweitenerhöhung ist nicht größer als 2%.

### **Reifentragfähigkeiten**

Für Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol V ist bei Höchstgeschwindigkeiten über 210 bis 240 km/h die maximale Reifentragfähigkeit von 100% bei 210 km/h bis 91% bei 240 km/h linear abnehmend zu ermitteln.

Für Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol W ist bei Höchstgeschwindigkeiten über 240 bis 270 km/h die maximale Reifentragfähigkeit von 100% bei 240 km/h bis 85% bei 270 km/h linear abnehmend zu ermitteln.

Für Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol Y ist bei Höchstgeschwindigkeiten über 270 bis 300 km/h die maximale Reifentragfähigkeit von 100% bei 270 km/h bis 85% bei 300 km/h linear abnehmend zu ermitteln.

Für Reifen mit der Geschwindigkeitsbezeichnung ZR ist bei Höchstgeschwindigkeiten bis 240 km/h die zulässige Reifentragfähigkeit auf dem Reifen angegeben. Bei Geschwindigkeiten über 240 km/h ist die zulässige Tragfähigkeit unter Angabe der am Fahrzeug auftretenden maximalen Sturzwerte vom jeweiligen Reifenhersteller zu erfragen.

### **Ergebnis der Prüfungen**

Entsprechende Auflagen und Hinweise, die sich aus den oben beschriebenen Prüfungen für die einzelnen Rad-Reifen-Kombinationen ergaben, sind den Abschnitten Verwendungsbereich und Auflagen und Hinweise zu entnehmen.

Auftraggeber : ARTEC Autoteilehandelsges.mbH  
 Typ(en) : Typ L (17-Zoll, zweiteilig)  
 Ausführung(en) : L 8725; L9722; L10720

**Verwendungsbereich**

Fahrzeughersteller : **Jaguar (GB)**  
 Radbefestigungsteile : Mit den vom Radhersteller mitzuliefernden Kegelbundradmuttern ½-Zoll (UNF), Kegelwinkel 60°,  
 Anzugsmoment : 110±10 Nm  
 Spurverbreiterung : bis zu 26 mm

Typ:		QEV		QDV
ABE / EG-Genehmigung:		e11*95/54*0061*..		e11*95/54*0062*..
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Rad - / Reifengrößen		Auflagen und Hinweise
		Vorderachse	Hinterachse	
		<b>8 x 17 ET 25</b>	<b>8 x 17 ET 25</b>	
209	Jaguar XK 8 (Coupé)	245/50ZR17 (-99W)	245/50ZR17 (-99W)	A01) bis A10)
	Jaguar XK 8 (Convertible)	245/45ZR17 (-95W)	245/45ZR17 (-95W)	A01) bis A10)
		255/45ZR17 (-98W)	255/45ZR17 (-98W)	A01) bis A10) K05)
e11*95/54*0061*01und		e11*95/54**0062*01		970/1060 und 1100/1120
5/120,65/73,7				

Typ:		QEV		QDV
ABE / EG-Genehmigung:		e11*95/54*0061*..		e11*95/54*0062*..
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Rad - / Reifengrößen		Auflagen und Hinweise
		Vorderachse	Hinterachse	
		<b>8 x 17 ET 25</b>	<b>9 x 17 ET 22</b>	
209	Jaguar XK 8 (Coupé)	245/50ZR17 (-99W)	245/50ZR17 (-99W)	A01) bis A10) E25)
	Jaguar XK 8 (Convertible)	245/45ZR17 (-95W)	245/45ZR17 (-95W)	A01) bis A10) E25)
		255/45ZR17 (-98W)	255/45ZR17 (-98W)	A01) bis A10) E25)K05)
		245/45ZR17 (-95W)	275/40ZR17 (-98W)	A01) bis A10) E25)K06)V18)
e11*95/54*0061*01und		e11*95/54**0062*01		970/1060 und 1100/1120
5/120,65/73,7				

Auftraggeber : ARTEC Autoteilehandelsges.mbH  
 Typ(en) : Typ L (17-Zoll, zweiteilig)  
 Ausführung(en) : L 8725; L9722; L10720

Typ:		QEV		QDV
ABE / EG-Genehmigung:		e11*95/54*0061*..		e11*95/54*0062*..
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Rad - / Reifengrößen		Auflagen und Hinweise
		Vorderachse	Hinterachse	
		<b>9 x 17 ET 22</b>	<b>9 x 17 ET 22</b>	
209	Jaguar XK 8 (Coupé)	245/50ZR17 (-99W)	245/50ZR17 (-99W)	A01) bis A10) E25)K05)
	Jaguar XK 8 (Convertible)	245/45ZR17 (-95W)	245/45ZR17 (-95W)	A01) bis A10) E25)K05)
		255/45ZR17 (-98W)	255/45ZR17 (-98W)	A01) bis A10) E25)K03)
		245/45ZR17 (-95W)	275/40ZR17 (-98W)	A01) bis A10) E25)K05)K06)V18)

e11\*95/54\*0061\*01und

e11\*95/54\*\*0062\*01

970/1060 und 1100/1120

5/120,65/73,7

Typ:		QEV		QDV
ABE / EG-Genehmigung:		e11*95/54*0061*..		e11*95/54*0062*..
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Rad - / Reifengrößen		Auflagen und Hinweise
		Vorderachse	Hinterachse	
		<b>8 x 17 ET 25</b>	<b>10 x 17 ET 20</b>	
209	Jaguar XK 8 (Coupé)	255/45ZR17 (-98W)	255/45ZR17 (-98W)	A01) bis A10) M16)
	Jaguar XK 8 (Convertible)	245/45ZR17 (-95W)	275/40ZR17 (-98W)	A01) bis A10) K05)K06)V18)
		255/45ZR17 (-98W)	285/40ZR17 (-100W)	A01) bis A10) K03)K04)V19)

e11\*95/54\*0061\*01und

e11\*95/54\*\*0062\*01

970/1060 und 1100/1120

5/120,65/73,7

Auftraggeber : ARTEC Autoteilehandelsges.mbH  
 Typ(en) : Typ L (17-Zoll, zweiteilig)  
 Ausführung(en) : L 8725; L9722; L10720

Typ:		QEV		QDV
ABE / EG-Genehmigung:		e11*95/54*0061*..		e11*95/54*0062*..
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Rad - / Reifengrößen		Auflagen und Hinweise
		Vorderachse	Hinterachse	
		<b>9 x 17 ET 22</b>	<b>10 x 17 ET 20</b>	
209	Jaguar XK 8 (Coupé)	255/45ZR17 (-98W)	255/45ZR17 (-98W)	A01) bis A10) E25)K03)M16)
	Jaguar XK 8 (Convertible)	245/45ZR17 (-95W)	275/40ZR17 (-98W)	A01) bis A10) E25)K05)K06)V18)
		255/45ZR17 (-98W)	285/40ZR17 (-100W)	A01) bis A10) E25)K03)K04)V19)

e11\*95/54\*0061\*01und

e11\*95/54\*\*0062\*01

970/1060 und 1100/1120

5/120,65/73,7

### Auflagen und Hinweise

A01) Auflage entfällt für dieses Gutachten.

A02) Nach §19(3) StVZO Nr. 4 ist nach Anbau der Sonderräder das Fahrzeug unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr bzw. einem Kraftfahrzeugsachverständigen oder Angestellten einer anerkannten Überwachungsorganisation (Prüfingenieur) zur Anbauabnahme vorzuführen. Der ordnungsgemäße Anbau der Räder wird auf dem vom Bundesministerium für Verkehr im Verkehrsblatt bekannt gemachten Muster durch die abnehmende Stelle bestätigt. Wenn die Verwendung der Räder ohne Beschränkungen oder Auflagen möglich ist, kann alternativ eine Eintragung im Fahrzeugschein erfolgen.

A03) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind, sofern sie in der Tabelle nicht aufgeführt sind und mit Ausnahme von M+S-Reifen, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen.

A04) Das Fahrwerk sowie die Brems- und Lenkungsaggregate müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.

A05) Es sind nur schlauchlose Reifen mit Gummiventilen oder mit geradem Ventil mit Metallfuß und Befestigung durch Überwurfmutter von außen, die weitgehend der DIN, E.T.R.T.O. oder TRA entsprechen, zulässig.  
 Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit von mehr als 210 km/h sind nur Metallventile zulässig.

A06) Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitzuliefernden Befestigungsteile verwendet werden.

Auftraggeber : ARTEC Autoteilehandelsges.mbH  
Typ(en) : Typ L (17-Zoll, zweiteilig)  
Ausführung(en) : L 8725; L9722; L10720

- A07) Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck, bzw. Mindestluftdruck zu beachten ist.
- A08) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Bei Fahrzeugen mit permanentem Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzreifens darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden.
- A09) Die Bezieher sind darauf hinzuweisen, daß Schneeketten nicht verwendet werden können.
- A10) Die Sonderräder dürfen an der Außenseite mit Klebegewichten und an der Innenseite ww. mit Klebe- oder Klammengewichten ausgewuchtet werden.
- E25) Gilt **nur** für Sonderrad **L9722** (9x17 ET22):  
Aufgrund der geprüften Radlast, in Abhängigkeit vom Abrollumfang des Reifens, ist die Verwendung der Reifengrößen eingeschränkt und aus der nachfolgend aufgeführten Tabelle zu entnehmen.

Reifengröße	Reifenabrollumfang in mm	max. zulässige Achslast in kg
245/45R17; 275/40R17	1990	1115
255/45R17	2020	1100
245/50R17	2070	1075

Die zulässigen Achslasten sind ggfs. auf den oben genannten max. zulässigen Wert zu reduzieren. Ist die Reduzierung erforderlich, so ist dies auf der Anbaubestätigung einzutragen. (Rüszustand; Eintrag zu Ziff. 33).

- K03) Durch geeignete Maßnahmen ist für eine ausreichende Radabdeckung an Achse 1 nach vorne zu sorgen (z.B. durch Ausstellen des Stoßfängers, des Kotflügels, durch Tieferlegung oder durch Anbau von Karosserieteilen). Es können eine oder auch mehrere Maßnahmen erforderlich sein.
- K04) Durch geeignete Maßnahmen ist für eine ausreichende Radabdeckung an Achse 2 nach hinten zu sorgen (z.B. durch Ausstellen des Stoßfängers, des Kotflügels, durch Tieferlegung oder durch Anbau von Karosserieteilen z.B. Schmutzfänger, soweit sie serienmäßig noch nicht vorhanden sind). Es können eine oder auch mehrere Maßnahmen erforderlich sein.
- K05) Aufgrund von Fertigungstoleranzen beim Fahrzeug bzw. in der Reifenbreite - fabrikatsabhängig - kann es erforderlich werden, durch geeignete Maßnahmen für eine ausreichende Radabdeckung an Achse 1 zu sorgen.  
Ist dies nicht erforderlich, so ist die Eignung des begutachteten Reifenfabrikates auf der Anbaubestätigung einzutragen.
- K06) Aufgrund von Fertigungstoleranzen beim Fahrzeug bzw. in der Reifenbreite - fabrikatsabhängig - kann es erforderlich werden, durch geeignete Maßnahmen für eine ausreichende Radabdeckung an Achse 2 zu sorgen.

---

Auftraggeber : ARTEC Autoteilehandelsges.mbH  
Typ(en) : Typ L (17-Zoll, zweiteilig)  
Ausführung(en) : L 8725; L9722; L10720

---

Ist dies nicht erforderlich, so ist die Eignung des begutachteten Reifenfabrikates auf der Anbaubestätigung einzutragen.

M16) Die Verwendung der Bereifungsgröße 255/45 R17 auf der Felgengröße 10Jx17H2 ist von folgenden Reifenherstellern freigegeben:

<b>Hersteller:</b>	<b>Typ:</b>
Dunlop	SP 8000
Michelin	MXX3

Werden andere Reifenfabrikate/-typen verwendet, so ist eine Bestätigung des jeweiligen Reifenherstellers über die Montierbarkeit des Reifens auf der Felgengröße 10Jx17H2 vorzulegen. Das begutachtete Reifenfabrikat/-typ ist auf der Anbaubestätigung einzutragen.

V18) Die Verwendung dieser Reifenkombination ist nur zulässig, sofern die ABV-Eignung nachgewiesen wurde. Für folgende Fabrikate ist diese von den Reifenherstellern bestätigt worden: vorn: 245/45R17 und hinten: 275/40R17

<b>Hersteller:</b>	<b>Typ:</b>
Dunlop	Sp8000; Sp9000
Michelin	MXX3

Werden andere Reifenfabrikate/-typen verwendet, so ist eine Bestätigung des jeweiligen Reifenherstellers über die ABV-Eignung vorzulegen. Das begutachtete Reifenfabrikat/-typ ist auf der Anbaubestätigung einzutragen.

V19) Die Verwendung dieser Reifenkombination ist nur zulässig, sofern die ABV-Eignung nachgewiesen wurde. Für folgende Fabrikate ist diese von den Reifenherstellern bestätigt worden: vorn: 255/45R17 und hinten: 285/40R17

<b>Hersteller:</b>	<b>Typ:</b>
Bridgestone	S-01
Michelin	MXX3; Pilot Sport
Pirelli	P Zero As.

Werden andere Reifenfabrikate/-typen verwendet, so ist eine Bestätigung des jeweiligen Reifenherstellers über die ABV-Eignung vorzulegen. Das begutachtete Reifenfabrikat/-typ ist auf der Anbaubestätigung einzutragen.

Auftraggeber : ARTEC Autoteilehandelsges.mbH  
Typ(en) : Typ L (17-Zoll, zweiteilig)  
Ausführung(en) : L 8725; L9722; L10720

---

### Sonstiges

Der Auftraggeber unterhält ein Qualitätsmanagementsystem gemäß Anlage XIX, Absatz 2 StVZO. Das vorliegende Teilegutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich Änderungen am Fahrzeug oder in den Bauvorschriften der StVZO ergeben, die die zugrunde liegenden Prüfergebnisse beeinflussen können, oder der Auftraggeber den Nachweis gemäß Anlage XIX, Absatz 2 zur StVZO nicht mehr erbringt.

Essen, 07. 09.1998

K:\RÄDER\RZ\67\17ZOLL\KOMBINAT.ION\46035A67.DOC

Institut für Fahrzeugtechnik

Typprüfstelle



Dipl.-Ing. Schüssler

Amtlich anerkannter Sachverständiger

für den Kraftfahrzeugverkehr